



Sehr geehrte Gemeindebürgerin!
Sehr geehrter Gemeindebürger!

In der vergangenen Gemeinderatsperiode ist viel passiert. Das LSP Team bestehend aus GR Martin Kantner, GR Josef Kaiser, GR Dr. Johannes Schachel, gfGR Johann Schachel und GR Leopold Schneider konnte einiges zum Wohle der Gemeinde bewegen.

Ich bin davon überzeugt, dass die kommende Gemeinderatswahl 2015 eine große Chance für uns alle darstellt, nachhaltige positive Veränderungen herbeizuführen.

Mein Entschluss, erneut als Spitzenkandidat der LSP zu kandidieren, basiert auf folgenden Beweggründen:

- Die politische Kultur im Gemeinderat und der Umgang miteinander bei der Entscheidungsfindung und Umsetzung gehören dringend verbessert.
- Der uneingeschränkte Führungsstil eines sehr kleinen Personenkreises muss beendet und durch einen demokratischen Führungsstil ersetzt werden.
- Die Gesprächs- und Informationspolitik der Gemeindeführung gegenüber der Opposition und betroffenen Gemeindebürgern war bislang mangelhaft und undurchsichtig und muss sich in Zukunft ändern.
- Es bedarf eines Ausgleiches der Interessen aller Bevölkerungsgruppen und einer Gemeindepolitik, die alle sozialen Schichten und Berufssparten bestmöglich und gleichwertig berücksichtigt.
- Sämtliche Anliegen und Bedürfnisse der Gemeindebürger – **unabhängig von Parteibuch und sozialem Status** – sollten Gehör finden und nicht ignoriert oder mit falschen Versprechungen abgetan werden.
- Transparenz, Unparteilichkeit und Diskussion auf breiter Basis müssen bei der Projektvergabe und -umsetzung ermöglicht werden.
- Das Gemeindeamt soll zu einer Serviceeinrichtung für alle Bürgerinnen und Bürger werden.

Diese Liste könnte endlos fortgesetzt werden, da eine Menge schief läuft in unserer Gemeindepolitik bzw. am Gemeindeamt. Bislang war es der LSP und mir oftmals nur möglich Missstände aufzuzeigen. Viele Fehlentscheidungen konnten aufgrund

unserer Minderheit im Gemeinderat nicht abgewendet werden. Die Beispiele hierfür sind zahlreich und sicherlich den meisten von Ihnen bekannt.

Das Vorgefallene soll nicht kommentarlos vergessen werden, ich will aber nicht nur kritisieren. Deshalb werde ich mich rechtzeitig vor der Gemeinderatswahl mit konkreten Vorschlägen für die Zukunft und mit meinem persönlichen Namensstimmzettel wieder an Sie wenden.

Ich versichere Ihnen, dass unsere Liste im Gegensatz zur ÖVP, SPÖ und FPÖ unparteiisch agiert und sich somit zu **100 % auf Bedürfnisse und Probleme der Marktgemeinde Niederhollabrunn** konzentrieren kann. Externe Einflüsse von parteipolitischer Landes- und Bundesebene spielen bei uns keine Rolle. Wir können aktiv für Sie arbeiten und müssen nicht einer höheren Stelle folgen, die keinen direkten Bezug zu unserer Gemeinde und ihren Bürgern hat.

Nur durch Zugewinn weiterer Mandate können wir Veränderungen zum Wohle der Gemeinde und für jeden Bürger herbeiführen.

Viele Themen, die heute noch nicht existieren, werden sich erst in den nächsten Jahren stellen. Es bedarf darum umsichtiger und verantwortungsvoller Gemeinderäte, die entsprechend handeln und im entscheidenden Moment **Handschlagqualität** beweisen, damit keine Alleingänge einzelner möglich sind und Situationen entstehen, bei denen Beteiligte „überfahren“ werden.


Ich ersuche Sie, mir bei der kommenden Gemeinderatswahl Ihre Stimme zu geben und verspreche Ihnen schon heute, dass ich Ihren Anliegen gemeinsam mit meinem Team **GEHÖR und GEWICHT verschaffen werde!**

Zusammen mit den anderen Mandataren der Bürgerliste werden wir das Mögliche optimal umsetzen, aber auch unnütze und überzogene Projekte abwenden.

Die Zukunft entscheiden Sie als Wähler. In Niederhollabrunn ist die **Zeit reif für eine Korrektur** des bisher gegangenen Weges. Zu viel ist schon passiert, mit dem man sich nicht zufrieden geben kann.

Schaffen Sie neue Perspektiven und wählen Sie die LSP!

Hochachtungsvoll


Johannes Schachel